

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Protokoll

Sitzung des Feuerwehrausschusses

Sitzung: Mittwoch, 11.09.2019

Ort: Feuerwache Süd, Dessastraße 8, 38124 Braunschweig

Beginn: 13:00 Uhr

Ende: 14:30 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Matthias Disterheft - SPD

Mitglieder

Herr Kurt Schrader - CDU

Herr Kai-Uwe Bratschke - CDU

Vertretung für: Herrn Dr. Sebastian
Vollbrecht

Frau Astrid Buchholz - BIBS

Herr Manfred Dobberphul - SPD

Herr Frank Graffstedt - SPD

Frau Beate Gries - B90/GRÜNE

Herr Gunnar Scherf - AfD

Herr Udo Sommerfeld - DIE LINKE.

Frau Simone Wilimzig-Wilke - SPD

Herr Christian Bley - Die Fraktion P²

Herr Steffen Brandt -

Herr Sven Kornhaas -

Herr Uwe Kutschchenreiter -

Herr Hans-Walter Langemann -

Herr Florian Parkitny -

Gäste

Herr Stadtbrandmeister Ingo Schönbach -

Verwaltung

Herr Claus Ruppert - Dezernent II

Herr Torge Malchau - FBL 37

Frau Judith Mönch-Tegeder - AbtL 37.3

Protokollführung

Herr Daniel Kösters - Verwaltung

Abwesend

Mitglieder

Herr Dr. Sebastian Vollbrecht - CDU	entschuldigt
Herr Thorsten Wendt - CDU	entschuldigt
Herr Carsten Lehmann - FDP	entschuldigt
Herr Bernhard Rack -	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.04.2019
- 5 Mitteilungen
 - 5.1 Zuweisung von Katastrophenschutzfahrzeugen des Bundes (LF KatS) 19-11622
 - 5.2 Sachstand Bevölkerungsschutz in Braunschweig 19-11520
- 6 Anträge
- 7 Hochwasserschutz Innenstadt 19-11080
- 8 Anfragen
 - 8.1 Bevölkerungsschutz: Untersuchung zur Sicherstellung der Versorgung 19-11550
 - 8.1.1 Bevölkerungsschutz: Untersuchung zur Sicherstellung der Versorgung 19-11550-01
 - 8.2 Alarm-App KATWARN 19-11598
 - 8.2.1 Alarm-App KATWARN 19-11598-01
 - 8.3 Sirenen zum Bevölkerungsschutz 19-11599
 - 8.3.1 Sirenen zum Bevölkerungsschutz 19-11599-01
 - 8.4 Sachstand zur Fortschreibung des Katastrophenschutzplans 19-11600
 - 8.4.1 Sachstand zur Fortschreibung des Katastrophenschutzplans 19-11600-01
 - 8.5 Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr 19-11601
 - 8.5.1 Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr 19-11601-01
- 9 Präsentation besonderer Einsätze

Nichtöffentlicher Teil:

- 10 Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- 11 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 30.04.2019
- 12 Mitteilungen
- 13 Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

- 1. Eröffnung der Sitzung**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Feststellung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende Herr Disterheft eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Malchau weist auf die nachversendete Mitteilung unter 5.2 sowie zwei weitere Mitteilungen für den mündlichen Teil hin. Die Tagesordnung wird mit diesen Anpassungen einstimmig beschlossen.

4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.04.2019

Beschluss:

"Das Protokoll wird genehmigt."

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5. Mitteilungen

- 5.1. Zuweisung von Katastrophenschutzfahrzeugen des Bundes (LF KatS)** 19-11622

Herr Malchau stellt die Mitteilung vor und weist ergänzend darauf hin, dass am 10.09.2019 der Bescheid des Landes eingegangen sei, der ab dem 15.10.2019 die Bereitstellung von zwei Löschfahrzeugen für den Katastrophenschutz zusage.

Abstimmungsergebnis:

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.2. Sachstand Bevölkerungsschutz in Braunschweig

19-11520

Herr Malchau stellt die Mitteilung vor. Der Ausschussvorsitzende bittet um Vorstellung des aktuellen Katastrophenschutzplans in einer der nächsten Sitzungen. Herr Malchau weist auf die datenschutzrechtlichen Vorgaben hin und avisert einen Überblick im nichtöffentlichen Teil, wenn die aktuelle Überarbeitung abgeschlossen ist.

Abstimmungsergebnis:

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.3. Mündliche Mitteilung zur Vorstellung von Frau Mönch-Tegeder

Herr Malchau stellt Frau Mönch-Tegeder als neue Abteilungsleiterin Ausbildung und Technik vor.

5.4. Mündliche Mitteilung zum neuen Brandschutzmobil

Herr Malchau berichtet kurz von dem neuen Brandschutzmobil der Öffentlichen Versicherung, mit welchem die wichtige Präventionsarbeit unterstützt werde.

6. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

7. Hochwasserschutz Innenstadt

19-11080

Zur Sitzung anwesend ist Herr Gekeler, Abteilung 61.4.

Herr Gekeler stellt die Vorlage kurz vor und stellt dabei heraus, dass der Bereich um die VW-Halle als neuralgischer Punkt in Sachen Hochwasserschutz ausgemacht worden sei. Die Oker steigt durch die allmähliche Verschlammung langsam aber stetig an. Um im Bedarfsfall schnell reagieren zu können, sei das in der Vorlage beschriebene Hochwasserschutzsystem ausgemacht worden. Dieses habe eine ungefähre Länge von 350 m und könne innerhalb kürzester Zeit aufgebaut werden. Die Beschaffung wird hierbei über den Fachbereich Feuerwehr erfolgen. Es wird klargestellt, dass der Betrieb dieses Systems in der Zuständigkeit der SE|BS liegt.

Herr Gekeler teilt auf Nachfrage mit, dass sich das System gut an die vorhandene Struktur anpassen könne, lediglich bei unerwarteten Vorsprüngen o. Ä. seine Grenzen habe. Er ergänzt, dass eine Entschlammung der Oker im Gegensatz zu dem avisierten System zu kostenintensiv sei. Auf Nachfrage wird ferner mitgeteilt, dass das durch das System aufgestaute Wasser zu einer maximalen Erhöhung von 5-20 cm führe, was zu vernachlässigen sei.

Der Ausschussvorsitzende bittet um aktuelle Karten der Hochwassergebiete im Bereich der Innenstadt. Dies kann jedoch erst nach offizieller Vorstellung der Planungen in Verwaltung und Politik erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

8. Anfragen

8.1. Bevölkerungsschutz: Untersuchung zur Sicherstellung der Versorgung

19-11550

Ratsherr Bley bringt die Anfrage ein.

Abstimmungsergebnis:

beantwortet durch Stellungnahme 19-11550-01

8.1.1. Bevölkerungsschutz: Untersuchung zur Sicherstellung der Versorgung

19-11550-01

Herr Malchau beantwortet die Anfrage mit Stellungnahme 19-11550-01.

Abstimmungsergebnis:

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

8.2. Alarm-App KATWARN

19-11598

Ratsfrau Wilimzig-Wilke bringt die Anfrage ein.

Abstimmungsergebnis:
beantwortet durch Stellungnahme 19-11598-01

8.2.1. Alarm-App KATWARN

19-11598-01

Herr Malchau beantwortet die Anfrage mit Stellungnahme 19-11598-01. Nachfragen werden beantwortet.

Abstimmungsergebnis:
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

8.3. Sirenen zum Bevölkerungsschutz

19-11599

Ratsherr Graffstedt bringt die Anfrage ein.

Abstimmungsergebnis:
beantwortet durch Stellungnahme 19-11599-01

8.3.1. Sirenen zum Bevölkerungsschutz

19-11599-01

Herr Malchau beantwortet die Anfrage mit Stellungnahme 19-11599-01. Nachfragen werden beantwortet. Herr Langemann bittet um Auskunft, ob die neuen Sirenen auch einzeln oder nur in Gesamtheit geschaltet werden können. Die Verwaltung sagt eine Klärung zu. Herr Brandt bittet um Klärung, wie hoch eine Förderung durch das Land in Bezug auf das neue Sirenensystem sein könnte. Die Verwaltung sagt eine Klärung zu, sobald die Beobachtungen aus Osnabrück eruiert wurden.

Abstimmungsergebnis:
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

8.4. Sachstand zur Fortschreibung des Katastrophenschutzplans

19-11600

Ratsherr Graffstedt bringt die Anfrage ein.

Abstimmungsergebnis:
beantwortet durch Stellungnahme 19-11600-01

8.4.1. Sachstand zur Fortschreibung des Katastrophenschutzplans

19-11600-01

Herr Malchau beantwortet die Anfrage mit Stellungnahme 19-11600-01. Der Ausschussvorsitzende bittet ergänzend um die Auflistung der für Braunschweig bereits identifizierten 82 relevanten Gefahren. Die Verwaltung sagt dies zu.

Abstimmungsergebnis:
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

8.5. Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

19-11601

Ratsherr Dobberphul bringt die Anfrage ein.

Abstimmungsergebnis:
beantwortet durch Stellungnahme 19-11601-01

8.5.1. Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr

19-11601-01

Herr Malchau beantwortet die Anfrage mit Stellungnahme 19-11601-01.

Abstimmungsergebnis:
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

8.6. Mündliche Anfrage zum Feuerwehrhaus Leiferde

Ratsherr Schrader bittet um Darlegung der Kosten und der Ursache für den Wasserschaden im Feuerwehrhaus Leiferde. Die Verwaltung sagt eine Klärung zu. [Anm. zum Protokoll: Der Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement teilt auf Nachfrage Folgendes mit:

Die Ursache für den Schaden war eine Undichtigkeit in einer innenliegenden Dachentwässerung. Die Dichtung eines Fallrohres hat sich vermutlich beim Zusammenschieben verschoben und hat seine Funktion nicht mehr erfüllt. Dadurch ist das Wasser bei Regenereignissen auf die Rohbodenplatte gelaufen, hat sich im gesamten Gebäude verteilt und ist allmählich in den aufgehenden Bauteilen hochgezogen.

Regressansprüche gegenüber der Errichterfirma konnten nicht gestellt werden, da die Firma bereits insolvent war und vom Insolvenzverwalter keine zuständige Versicherung ausgemachte werden konnte.

Die Kosten in Höhe von rund 62.000,-€ brutto sind aus dem eigenen Ansatz beglichen worden.]

8.7. Mündliche Anfrage zu Fahrzeugen und Bekleidung

Ratsherr Schrader bittet um eine Aufstellung der Fahrzeuge der FF nach Laufzeiten und eine Aufstellung über die Dauer der Reparatur- und Beschaffungsleistungen der Einsatzbekleidung. Überdies bittet er um Recherche hinsichtlich der Kosten für die Ausstattung aller FF-Mitglieder mit Hollandtüchern. Herr Disterheft bittet in diesem Zusammenhang um einen aktuellen Sachstand zum Konzept der Einkleidung der FF und wann dieses umgesetzt werden wird. Die Verwaltung sagt dies zu.

8.8. Mündliche Anfrage zum Feuerwehrbedarfsplan

Herr Kornhaas bittet um eine zeitliche Gegenüberstellung der im Feuerwehrbedarfsplan formulierten Maßnahmen und der tatsächlich bereits abgeschlossenen Maßnahmen. Die Verwaltung sagt dies zu.

8.9. Mündliche Anfrage zur Schwimmbadnutzung

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass die Schwimmbäder Heidberg und Raffteichbad durch die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden genutzt werden können.

9. Präsentation besonderer Einsätze

Herr Malchau präsentiert anhand einer PowerPoint-Präsentation besondere Einsätze seit dem letzten Ausschuss. Hierzu gehören der Waldbrandeinsatz in Lieberose, ein großflächiger Dachstuhlbrand, eine Rettungsdienstunterstützung mit Hilfe der Höhenretter sowie ein umfassender Gefahrguteinsatz.

Herr Disterheft schließt um 14:25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz	Der Oberbürgermeister i. V.	Schriftführung
gez. Disterheft	gez. Ruppert	gez. Kösters